

593946-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Installation von Aufzügen – Förderanlagen

OJ S 166/2026 28/08/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Krefelder Bau GmbH

E-Mail: amine.ugurlu@krefelder-bau-gmbh.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Förderanlagen

Beschreibung: Lieferung, Montage und Inbetriebnahme von zwei maschinenraumlosen Personenaufzügen

Kennung des Verfahrens: 2851eb47-c389-4991-822b-5abce69ae80f

Interne Kennung: 2139_4569

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45313100 Installation von Aufzügen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45313000 Installation von Aufzügen und Rolltreppen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Inrather Straße 160

Stadt: Krefeld

Postleitzahl: 47807

Land, Gliederung (NUTS): Krefeld, Kreisfreie Stadt (DEA14)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXPTYRFDG5B#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Korruption:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Zahlungsunfähigkeit:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Förderanlagen

Beschreibung: Die Leistung des Auftragnehmers umfasst die vollständige, betriebsbereite und abnahmefähige Errichtung der Aufzugsanlage einschließlich aller hierfür erforderlichen Lieferungen, Leistungen, Ausrüstungsgegenstände und behördlichen Anforderungen. Hierzu gehören die Lieferung, Montage, Inbetriebnahme und betriebsfertige Übergabe eines maschinenraumlosen Personenaufzuges einschließlich aller Nebenleistungen, Prüfungen, Nachweise, Dokumentationen und Einweisungen.

Interne Kennung: 2139_4569

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45313100 Installation von Aufzügen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45313000 Installation von Aufzügen und Rolltreppen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Inrather Straße 160

Stadt: Krefeld

Postleitzahl: 47807

Land, Gliederung (NUTS): Krefeld, Kreisfreie Stadt (DEA14)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 26/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 28/02/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eignungsnachweise 1. Nachweis 1: Nachweis Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung o Mindestdeckung: - bei Personenschäden: Mindestdeckung: 3.000.000 - bei sonstigen Schäden: Mindestdeckung: 3.000.000 o Hinweis: Falls dieser Nachweis abgefordert wird, muss die Ersatzleistung der Versicherung mindestens das Zweifache der genannten Deckungssumme pro Jahr betragen. o Eine projektbezogene Aufstockung bestehender Versicherungen im Auftragsfall wird akzeptiert, muss jedoch mit dem Angebot durch eine schriftliche Versicherungsbestätigung nachgewiesen werden. o Bemerkung: lfd. Jahr (Über die Dauer des Auftrages jedes Jahr vorzulegen) 2. Nachweis 2: Nachweis Berufs- oder Handelsregister / Handwerkerkarte o beidseitig einzureichen 3. Nachweis 3: Freistellungsbescheinigung Bauabzugsteuer des Finanzamtes. 4. Nachweis 4: Bescheinigung in Steuersachen des Finanzamtes o maximal 3 Monate alt. 5. Nachweis 5: Unbedenklichkeitsbescheinigung der SOKA Bau oder Dach o maximal 1 Jahr alt und noch gültig. 6. Nachweis 6: Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft o maximal 1 Jahr alt und noch gültig. 7. Nachweis 7: Unbedenklichkeitsbescheinigung der Knappschaft o maximal 1 Jahr alt und noch gültig. 8. Nachweis 8: Unbedenklichkeitsbescheinigung/en der Krankenkasse/n o maximal 1 Jahr alt und noch gültig. 9. Nachweis 9: Angabe zu vergleichbaren Leistungen - 3 Referenzen für vergleichbare Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren - mit Angaben über Auftragssummen sowie Adressen, Ansprechpartner und Telefonnummern der Referenzkunden. o Relevante Massen gem. Leistungsverzeichnis - 2 Personenaufzüge 10. Nachweis 10: Angabe Zahl der Beschäftigten - für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre - zusätzlich: Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind. 11. Nachweis 11: Erklärung Umsatz o für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. 12. Nachweis 12: Eigenerklärung nach § 123 und § 124 GWB. Hinweis zu Eigenerklärungen / Präqualifikation Die Eignungsnachweise können in Form von Eignungserklärungen, z. B. über das Präqualifikationsverzeichnis oder durch Einzelnachweise in Form von Eigenerklärungen, erbracht werden. Die Krefelder Bau GmbH akzeptiert auch die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung. Sofern erforderlich, kann die Krefelder Bau GmbH Bewerber oder Bieter jederzeit während des Verfahrens auffordern, sämtliche oder einzelne Nachweise vorzulegen. Vor Zuschlagserteilung wird der vorgesehene Zuschlagsbieter, sofern bislang nur Eigenerklärungen vorliegen, zur unverzüglichen Vorlage der einschlägigen Nachweise aufgefordert. Allgemeine Hinweise zu fehlenden Nachweisen: Fehlende Erklärungen oder Nachweise kann die Krefelder Bau GmbH gemäß § 16a EU-VOB /A nachfordern, sofern das Angebot nicht bereits nach § 16 Nr. 1 und 2 EU-VOB/A auszuschließen ist. Die fehlenden Unterlagen müssen spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorgelegt werden. Die Frist beginnt an dem Tag, der auf die

Absendung der Aufforderung folgt. Wird diese Frist nicht eingehalten, ist das Angebot zwingend auszuschließen. Zudem kann auch ein Verstoß gegen Verpflichtungen aus § 123 und § 124 GWB zum Ausschluss führen

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYRFDG5B/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYRFDG5B>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYRFDG5B>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 23/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 47 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Erklärungen oder Nachweise wird die Kefelder Bau GmbH gem. § 16a EU-VOB/A nachfordern, sofern das Angebot nicht bereits entsprechend § 16 Nr.1 und 2 EU-VOB/A auszuschließen ist. Die fehlenden Erklärungen oder Nachweise sind spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch die Krefelder Bau GmbH vorzulegen. Die Frist beginnt an dem Tag, der auf die Absendung der Aufforderung folgt. Wird die Frist nicht eingehalten, ist das Angebot zwingend auszuschließen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 23/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Rügefrist (§ 160 Abs. 3 Nr. 1-3 GWB): Ein Bieter muss einen Verstoß gegen Vergaberecht unverzüglich rügen, sobald er ihn erkennt. Wird der Verstoß erst in den Vergabeunterlagen erkannt, muss die Rüge spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist erfolgen. Bei Mitteilung der Nichtberücksichtigung des Angebots: 10 Kalendertage ab Zugang der Information. Frist für den Nachprüfungsantrag (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB): Nach Zurückweisung der Rüge durch den Auftraggeber: 15 Kalendertage für die Einreichung eines Nachprüfungsantrags bei der zuständigen Vergabekammer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Krefelder Bau GmbH
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Krefelder Bau GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Krefelder Bau GmbH
Registrierungsnummer: DE 815 112 740
Postanschrift: Petersstr. 121
Stadt: Krefeld
Postleitzahl: 47798
Land, Gliederung (NUTS): Krefeld, Kreisfreie Stadt (DEA14)
Land: Deutschland
E-Mail: amine.ugurlu@krefelder-bau-gmbh.de
Telefon: +49 2151-6327500

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen
Registrierungsnummer: 05515-03004-07
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4215c813-256a-42db-b80e-ba5d1da67bee - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/08/2026 14:41:16 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 593946-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 166/2026

Datum der Veröffentlichung: 28/08/2026